

## Öffentliche Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



### Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zur 27. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Dienstag, dem 27. Februar 2024, 17:00 Uhr,  
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss, Sitzungssaal „Haus Silberberg“ (Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

#### TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung I)
3. Bericht der Magistratsmitglieder
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 30.01.2024)
5. Unerledigte Drucksachen
- 5.1 Statuten für die Paulskirche  
Anfrage der BFF-BIG vom 20.06.2023, [A 225](#)
- 5.2 Israel-Flagge am Römer-Balkon  
Anfrage der FRAKTION vom 13.11.2023, [A 255](#)
- 5.3 Stadthaus in Haus der Demokratie umwandeln  
Antrag der LINKE. vom 15.06.2023, [NR 692](#)
6. Verabschiedung der Tagesordnung II
7. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln  
hier: Neubau des Kinderzentrums Kalbacher Stadtpfad (KiZ 10), Kalbacher Stadtpfad 22, 60437 Frankfurt-Kalbach
8. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln  
hier: Abriss und Ersatzneubau und Erweiterung um eine Gruppe für Kinder über 3 Jahren des Kinderzentrums Seilerstraße (KiZ 81), Seilerstraße 8, 60313 Frankfurt-Innenstadt

9. Vor-Ort-Termin zwölf Silberlinden Bauvorhaben Four  
Antrag der Gartenpartei gem. § 17 (3) GOS vom 03.02.2024, [NR 874](#)
10. Erweiterung Günthersburgpark, Planungsvorlage Parkerweiterung 1. Bauabschnitt Rückbau Betriebs Hof Wetteraustraße 10  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 26.01.2024, [M 11](#)  
hierzu: Antrag der Gartenpartei vom 06.02.2024, [NR 875](#)
11. Auszahlungen aus dem Ortsbeiratsbudget  
Bericht des Magistrats vom 20.11.2023, [B 437](#)
12. Ideenplattform: Erster Halbjahresbericht 2023  
Bericht des Magistrats vom 08.12.2023, [B 454](#)

#### TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Zukunft der Sommerwerft sichern - Zuschüsse anpassen  
Antrag der LINKE. vom 22.01.2024, [NR 845](#)

### Nächste Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die 29. öffentliche Plenarsitzung der  
Stadtverordnetenversammlung findet  
am

Donnerstag, dem 29. Februar 2024,  
16.00 Uhr, im Rathaus Römer,  
Plenarsaal,

statt.

Die Tagesordnung wird am Dienstag,  
dem 27. Februar 2024, im Amtsblatt der  
Stadt Frankfurt am Main veröffentlicht.

2. Altes Polizeipräsidium in kommunale Hand überführen und selbst entwickeln  
Antrag der LINKE. vom 30.01.2024, NR 855
  3. Historische Liegenschaften schützen  
Antrag der CDU vom 24.01.2024, NR 862
  4. Tourismusbeitragssatzung anpassen und Citymarketing stärken  
Antrag der CDU vom 24.01.2024, NR 866
  5. Erweiterung des IT-Supportkonzeptes für die Frankfurter Schulen  
Vortrag des Magistrats vom 22.09.2023, M 164
  6. Umbau Abenteuerspielplatz Kinder- und Jugendhaus Sindlingen als inklusiver Abenteuerspielplatz  
hier: Investitionskostenzuschuss aus Mitteln für Barrierefreiheit  
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, M 4
  7. Grundsatzregelungen ab 2024 zum „Besuchsprogramm der Stadt Frankfurt am Main für Kinder und Enkel von jüdischen sowie politisch oder religiös verfolgten ehemaligen Frankfurter Bürgerinnen und Bürger“  
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, M 5
  8. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main im Linienbündel E an die In-der-City-Bus GmbH  
hier: - Gesellschaftsrechtliche Weisung an die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH)  
- Gesellschaftsrechtliche Weisung an die traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH  
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, M 7
  9. Neufassung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Frankfurt am Main  
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, M 9
  10. Energetische- und brandschutzrelevante Ertüchtigung der Schirn Kunsthalle  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, M 10
  11. Fehlende Stellungnahmen des Magistrats gegenüber dem Ortsbeirat 10  
Bericht des Magistrats vom 20.11.2023, B 442
  12. 60 Jahre Auschwitzprozesse in Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 08.12.2023, B 456
  13. Zukunft der Frankfurter Paulskirche  
Bericht des Magistrats vom 18.12.2023, B 468
  14. Konzeptvergabe und genossenschaftliches Wohnen für den Gutleuthafen  
Anregung des OBR 1 vom 16.01.2024, OA 429
2. Ankauf der Grundstücke in der Gemarkung Schwanheim, Flur 31, Flurstücke 184 und 169; Flur 32, Flurstücke 20, 83 und 84 und Flur 17, Flurstück 3507  
Vortrag des Magistrats vom 08.01.2024, M 1
  3. Ankauf der Grundstücke in der Gemarkung Sossenheim (Bezirk 63), Flur 10, Flurstück 45/1, Michaelstraße 1 sowie Flurstücke 43 und 96/45, Michaelstraße 3  
Vortrag des Magistrats vom 08.01.2024, M 2
  4. Fraport AG  
hier: Laufzeitverlängerung des Konsortialvertrags und Anpassung Aufgaben (Zielsetzung) des Konsortialausschusses  
Vortrag des Magistrats vom 15.01.2024, M 3

Sara Steinhardt  
Ausschussvorsitzende



#### **NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

#### **TAGESORDNUNG I**

1. Unerledigte Drucksachen
- 1.1 Flächenankauf von der KEG im Bereich der Parkstadt II  
Anregung des OBR 6 vom 12.09.2023, OA 389

# Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



## Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Donnerstag, dem 22. Februar 2024,  
19:30 Uhr,  
Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum,  
Rothschildallee 16a, Saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

I. Erneuerung des Umspannwerks Heideplatz

Vertreter der Mainova AG werden die geplante Erneuerung des Umspannwerks Heideplatz vorstellen und für Fragen der Anwesenden zur Verfügung stehen.

II. Allgemeine Fragen und Anregungen

### TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 14.03.2024 um 19:30 Uhr im Haus der Volksarbeit, Eschenheimer Anlage 21, Walter-Dirks-Saal (3. Stock), statt.
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 25.01.2024)
3. Feststellung der Tagesordnung

### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

4. Fürstenbergerschule
5. Umwidmung des Behindertenparkplatzes vor dem ehemaligen Altenpflegeheim Konradheim
6. Fahrradbügel an den vier Einmündungen der Kreuzung Elkenbachstraße/Herderstraße
7. Harmonisierung der Ampelschaltung auf der Friedberger Landstraße zwischen Rat-Beil-Straße und Nibelungenplatz
8. Fahrradbügel im Bäckerweg

Vortrag des Magistrats:

9. Integrierter Bildungsplan 2030 Kindertagesbetreuung und Schule der Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

10. Projekt „Soziale Stadt Frankfurt am Main“ - Jährlicher Bericht: Kommunales „Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft“ August 2022 bis Juni 2023
11. Gesunde Mahlzeiten für alle Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt bzw. freier Träger
12. Mobilitätskonzept für das Nordend-West
13. Frankfurter Bündnis gegen Kinderarmut

### Neue Vorlagen:

Anträge:

14. Durchgangsverkehr in Schwarzburgstraße und Humboldtstraße verhindern
15. Wie ist der Stand um das Gymnasium Ost?
16. Piktogramm auf Höhe Burgstraße 34
17. Verbilligte Gästeparkscheine für Besucher von Anliegern in Zonen mit Parkraumbewirtschaftung
18. Fahrradwegmarkierung an Kreuzungssituation anpassen Kreuzung Friedberger Tor/Friedberger Anlage
19. Litfaßsäule vor Glauburgstraße 74 entfernen
20. Tierschutz angemessen vergüten
21. Benennung eines Platzes im Nordend in Jina-Mahsa-Amini-Platz
22. Fehlende Glascontainer

Anregung:

23. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main

Anträge:

24. Energetische Modernisierungen bei Milieuschutzsätzen fördern
25. Superblocks für Frankfurt

Vorträge des Magistrats:

26. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main im Linienbündel E an die In-der-City-Bus GmbH  
hier: - Gesellschaftsrechtliche Weisung an die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH)  
- Gesellschaftsrechtliche Weisung an die traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

27. Erweiterung Günthersburgpark, Planungsvorlage Parkerweiterung 1. Bauabschnitt Rückbau Betriebshof Wetteraustraße 10  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage

Berichte des Magistrats:

28. Freie Träger der Kindertagesbetreuung unterstützen
29. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“: Grundsatzbeschlüsse
30. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2023
31. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren

#### **Unerledigte Drucksachen:**

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 32.1 Sicherheit der Schulwege zur Liebfrauensschule
- 32.2 Verbleib der Schwarzburgschule während der Bauarbeiten am Glauburgbunker
- 32.3 Pilotprojekt Schulhoföffnung Merianschule
- 32.4 Ist das Südmilch-Gelände verkäuflich?
- 32.5 Geschlechter-Gleichberechtigung bei der Toilettennutzung im Holzhausenpark
- 32.6 Interimsausweichquartier für sanierungsbedürftige Kindereinrichtungen im Bereich der Günthersburghöfe schaffen
- 32.7 Umgang mit Mehrverkehr auf der Friedberger Landstraße durch Autobahnausbau
- 32.8 Ist das Südmilch-Gelände verkäuflich?
- 32.9 Wasserdruck im Nordend  
- Ursache und Lösung?
- 32.10 Stadtteile stärken, Einrichtungen der Grundversorgung für die Bürger erhalten
- 32.11 Öffentliche Plätze menschen- und klimafreundlich gestalten
- 32.12 Kümmerer-Projekt auch auf der unteren Berger Straße
- 32.13 Andienung des Handwerksbetriebes Hofmeister Natursteine in der Eckenheimer Landstraße ermöglichen
- 32.14 Sachstand zum Südmilch-Gelände
- 32.15 Anteil für sozial geförderten Wohnungsbau bei Neubau und insbesondere bei Nachverdichtungsprojekten sicherstellen
- 32.16 Strategie zum Schutz von Stadtteilgewerbe im Nordend
- 32.17 Vereinfachtes Verfahren und mehr Unterstützung für Nachbarschaftsstraßen
- 32.18 „Haifischzähne“ im Bäckerweg
- 32.19 Defibrillatoren für städtische Sportanlagen und Schwimmbäder

- 32.20 Betrieb der in der Humboldtstraße geplanten Alexander-Puschkin-Schule

Auskunftsersuchen:

- 32.21 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?
- 32.22 Flexible Kinderbetreuung
- 32.23 IGS Nordend - Vergabe des Caterings erneut „schiefgelaufen“
- 32.24 Baumschutz bei Neubauvorhaben
- 32.25 Die Zukunft des Gebrauchtwagenhändler-Areals schnellstmöglich klären
- 32.26 Sachstand zum Neubau der Holzhausenschule
- 32.27 Ankauf der Liegenschaft Berger Straße 6 - 8
- 32.28 Getrennte Müllsammlung in den Nordendschulen

#### **NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

#### **Zurückgestellte Vorlagen:**

Sonstiger Antrag:

1. Sozialbezirk 120 - Ausscheiden der Sozialpflegerin

Karin Guder  
Ortsvorsteherin

### **Ortsbezirk 5 (Niederrad - Oberrad - Sachsenhausen)**

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 5 am

Freitag, dem 23. Februar 2024, 19:00 Uhr,  
SAALBAU Südbahnhof, Hedderichstraße 51,  
Albert Mangelsdorff-Saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Umgestaltung der Kreuzung Oppenheimer Landstraße/Hedderichstraße/Holbeinstraße/Nell-Breuning-Straße

Herr Oliver Böttger vom Amt für Straßenbau und Erschließung wird die Umgestaltung der Kreuzung Oppenheimer Landstraße/Hedderichstraße/Holbeinstraße/Nell-Breuning-Straße vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen aus dem Ortsbezirk

#### **TAGESORDNUNG**

##### **Eigene Angelegenheiten:**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 26.01.2024)

- 3. Mitteilungen des Ortsvorstehers  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 15.03.2024 um 19:00 Uhr in der Suchthilfe Fleckenbühl-Frankfurt, Kelsterbacher Straße 14, Saal, statt.
- 4. Wahl einer/eines hauptamtlichen Bediensteten der Stadt Frankfurt am Main zur Schriftführerin/zum Schriftführer
- 5.1 Mitteilungen der Kinderbeauftragten
- 5.2 Mitteilungen des Seniorenbeirates

**Unerledigte Drucksachen:**  
(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 6.1 Mehr Wertschätzung für die Arbeit der Seniorenbeirätin - Aufwandsentschädigung anpassen
- 6.2 Antisemitismus in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 5
- 6.3 Schaffung zusätzlicher Hortplätze in Sachsenhausen
- 6.4 Hängepartie am Paradieshof beenden
- 6.5 Einsatz älterer Straßenbahnmodelle auf den Straßenbahnlinien 15 und 17 reduzieren
- 6.6 Neues Nutzerauswahlverfahren für den Paradieshof
- 6.7 Erweiterung der Mensakapazitäten an der Gruneliuschule
- 6.8 Sicherung der Durchführung des Schweizer Straßenfestes
- 6.9 Erhalt der Parkplätze im Bereich der Heinrich-Seligler-Straße 69 bis 71
- 6.10 Unisex-Toiletten am Südbahnhof für Frauen sicher gestalten
- 6.11 Transparenz und Fairness für die Mieterinnen und Mieter in der Adolf-Miersch-Siedlung
- 6.12 Ertüchtigung der Leistung der elektrischen Anlage am Sportplatz Beckerwiese (II)
- 6.13 Sonnenschutz und Belüftung für die Mühlbergschule installieren und in Gang setzen
- 6.14 Missstände in der neuen Toilettenanlage im Südbahnhof beseitigen - Reinigungsintervalle erhöhen und Mülleimer anbringen
- 6.15 Schaffung zusätzlicher Parkplätze im Ziegelhüttenweg
- 6.16 Zusätzlicher Grundschulstandort für Sachsenhausen-Süd im Bereich des Henninger Areal
- 6.17 Geschwindigkeitskontrollen in der Heinrich-Seligler-Straße
- 6.18 Probeweise Einrichtung einer zusätzlichen Straßenbahnhaltestelle zwischen den Haltestellen „Balduinstraße“ und „Lettigkautweg“
- 6.19 Umgestaltung der Schweizer Straße und des Schweizer Platzes
- 6.20 Noch vor der EM 2024: Ganzheitliches Verkehrskonzept unter Einbezug aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

Auskunftsersuchen:

- 6.21 Aktueller Stand und Ausblick zur Hortsituation für schulpflichtige Kinder in Oberrad, Sachsenhausen und Niederrad
- 6.22 Auskunftsersuchen zu den Übergängen auf weiterführende Schulen im Ortsbezirk 5 und für Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen im Ortsbezirk 5
- 6.23 Kindertagesstätten in AWO-Trägerschaft im Ortsbezirk 5
- 6.24 Schulplätze und Schülerzahlen für den Übergang von Klasse 4 nach Klasse 5 hier: Ortsbezirk 5 - Schuljahr 2019/2020
- 6.25 Kita ohne Kinder: Umgehend Personal in der Kita Henninger Turm aufbauen
- 6.26 Vorsorgemaßnahmen für Stromausfälle im Ortsbezirk 5
- 6.27 Auskunftsersuchen zur Entwicklung und Förderung der Elektromobilität im Ortsbezirk 5
- 6.28 Auskunftsersuchen zu den Kosten für Mittagessen in Schulen im Ortsbezirk 5
- 6.29 Auskunftsersuchen zum chinesischen Hotel The Diaoyutai Mansion in Niederrad
- 6.30 Auskunftsersuchen zum Bahnprojekt Knoten Frankfurt-Stadion - Errichtung von Ersatzbrunnen für den Bereich des Wasserwerks Goldstein
- 6.31 Auskunftsersuchen zum Blauen Haus - Versicherungssumme
- 6.32 Liegenschaft Wendelsweg 113
- 6.33 Ausbau der Fernwärme im Frankfurter Süden

**Zurückgestellte Vorlagen:**

Anträge:

- 7. Fußläufige Erschließung durch den Philippine-Schulz-Weg
- 8. Sicherung der Kreuzung Mittlerer Schafhofweg/Ferdinand-Schrey-Weg
- 9. Verkehrsführung in der Schwanthalerstraße zwischen Diesterwegstraße und Schweizer Straße
- 10. Umbenennung Oberräder Fußweg in „Oberräder Fußweg zur Grünen Soße“
- 11. Weitere Ausnahmegenehmigungen für den Ausbau von Hort-, Kindergarten- und Vorschulklassenplätzen in Frankfurt-Oberrad
- 12. Prüfung der Nutzung landwirtschaftlicher Flächen am Strahlenberger Weg 85
- 13. Südbahnhof: DHL-Partnershop in Räumlichkeiten der ehemaligen McDonalds-Filiale einziehen lassen
- 14. Auskunftsersuchen zu Notsituationen aufgrund der gestiegenen Strom- und Heizkosten

15. Auskunftersuchen zum Umgang mit Gefahren für Fußgängerinnen und Fußgängern aufgrund von Hindernissen auf Gehwegen

#### Neue Vorlagen:

##### Anträge:

16. Auch bei Dunkelheit sicher unterwegs zu Fuß und per Rad zwischen Frankfurt (Sachsenhausen) und Offenbach
17. Straßenbeleuchtung in der Oskar-Sommer-Straße
18. Solaranlage auf dem Parkhaus Sachsenhausen - Ergänzung zur Stellungnahme vom 08.01.2024, ST 5
19. Drängelgitter und Fußgängerüberweg in der Seehofstraße
20. Dringend notwendiger Erhalt der Betreuung des Horts Zauberwald im Schulbezirk der Martin-Buber-Schule
21. Mehr Sicherheit für Kinder an der Kreuzung Mörfelder Landstraße/Oppenheimer Landstraße
22. Förderung von zeitlich begrenzten Projekten hier: Pfingstlager der Pfadfinder Drei Lilien e. V.
23. Pflanzung von Bäumen auf dem Alten Friedhof Oberrad
24. Erhalt alter Grabsteine und Grabplatten auf dem Alten Friedhof Oberrad
25. Anlegen einer „Wiese für Insekten“ auf dem Alten Friedhof Oberrad
26. Pflanzenrückschnitt auf Friedhöfen
27. Parkmöglichkeiten an der Offenbacher Landstraße zwischen Erbacher Straße und Brunnenstraße
28. Unterstützung der Turn- und Sportgemeinschaft 1898 Niederrad zur Teilnahme von ca. 20 Kindern und Jugendlichen an einem internationalen Fußballturnier in Stuttgart über Pfingsten 2024
29. Befestigung des Fuß- und Radweges zwischen Waldfriedstraße und Golfstraße
30. Schaukästen für Informationen von Vereinen und dem Ortsbeirat 5 im Lyoner Quartier
31. Parkplätze am KiZ Kelsterbacher Straße in Niederrad schaffen
32. KGS in Niederrad
33. Tempo 30 in der Herriotstraße
34. Zustand des Bruchfeldplatzes bis zur Umgestaltung sichern
35. Poloplatz in Niederrad als Teil der Stadt Frankfurt anerkennen und anbinden
36. Bruchfeldplatz in Niederrad
37. Prüfung der Schadstoffbelastung durch den Flugverkehr im Frankfurter Süden
38. Flughafen neu denken - Stadtentwicklung muss möglich sein, auch im Frankfurter Süden

39. Drohende Notsituationen im Ortsbezirk 5 aufgrund der gestiegenen Strom- und Heizkosten
40. Umgang mit Gefahren für Fußgängerinnen und Fußgänger aufgrund von Hindernissen auf Gehwegen im Ortsbezirk 5
41. Mehr Verkehrssicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger am südlichen Mainufer

##### Anträge:

42. Energetische Modernisierungen bei Milieuschutzsatzungen fördern
43. Historische Liegenschaften schützen
44. Störungen des Straßenbahnverkehrs durch Falschparker verhindern
45. Superblocks für Frankfurt

##### Berichte des Magistrats:

46. Freie Träger der Kindertagesbetreuung unterstützen
47. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“: Grundsatzbeschlüsse
48. Sinnhaftigkeit und Nutzen des DFB-Campus
49. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2023
50. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
51. Standortsuche für Europäische Schule

##### Anregung:

52. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main

#### NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

#### Zurückgestellte Vorlagen:

##### Vortrag des Magistrats:

1. Temporäre Anmietung der Liegenschaft Großer Hasenpfad 42-48/Mittlerer Hasenpfad 25 zur Unterbringung von zwei Schulen

#### Neue Vorlagen:

##### Vortrag des Magistrats:

2. Fraport AG  
hier: Laufzeitverlängerung des Konsortialvertrags und Anpassung Aufgaben (Zielsetzung) des Konsortialausschusses

##### Sonstige Anträge:

3. Sozialbezirk 323
4. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Christian Becker  
Ortsvorsteher

## Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 22. Februar 2024,  
19:30 Uhr, Evang. Andreaskirche,  
Kirchhainer Straße 2, Gemeindesaal

Eröffnung

Allgemeine Fragestunde

- I. Einrichtung ebenerdiger Fußgängerüberwege am Knotenpunkt Eschersheimer Landstraße/Hügelstraße im Bereich der Stadtbahnstation „Hügelstraße“

Vertreterinnen und Vertreter des Amtes für Straßenbau und Erschließung sind eingeladen, den Planungsstand zur Umgestaltung der Kreuzung Hügelstraße/Eschersheimer Landstraße inkl. der Zugänge zu den Bahnsteigen vorzustellen und Fragen sowie Anregungen der Anwesenden entgegenzunehmen.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

### TAGESORDNUNG

#### Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 25.01.2024)
- 3.1 Mitteilungen des Ortsvorstehers  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 14.03.2024 um 19:30 Uhr im Begegnungszentrum Ginnheim (Saal), Ginnheimer Landstraße 172-174, (Im Innenhof), statt.
- 3.2 Organisation Ortsbeiratsbudget
4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen

#### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Fernwärmeleitung - mehr Wohnungen in Ginnheim anschließen
- 5.2 Zusätzliche öffentliche Toiletten im Ortsbezirk 9 im Toilettenkonzept berücksichtigen
- 5.3 Aufstellen einer Infotafel Wasserturm Eschersheim
- 5.4 Sparkassenbus als mobile Filiale nach der Schließung der Filiale in der Kurhessenstraße 166
- 5.5 U-Bahn-Station „Weißer Stein“: Reduzierung des Schienenlärms der Stadtbahn
- 5.6 Ortsbeirat 9: Wasserhäuschen Ginnheimer Landstraße

- 5.7 Kreuzungsecke Reichelstraße/Guaitastraße von parkenden Autos frei halten
- 5.8 Haeberlinstraße: Teileinziehung der Verkehrsfläche zwischen Heylstraße und Matthias Claudius Straße
- 5.9 Sicherheitssituation an der stark genutzten U-Bahn-Linie überprüfen

Auskunftsersuchen:

- 5.10 Informationen zur Grundschulkinderbetreuung im Ortsbezirk 9
- 5.11 Sachstand Wasserhäuschen an der Ginnheimer Landstraße (zwischen den Hausnummern 174 bis 180)
- 5.12 Liegenschaften der Stadt Frankfurt im Ortsbezirk 9
- 5.13 Iranischer Garten - Sachstandsanfrage

#### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Einsatz des Spielmobils im Ortsbezirk 9
7. Kreuzung Hügelstraße, Raimundstraße und Ginnheimer Hohl endlich sicherer gestalten
8. Sinaipark gegen Verkehr abschirmen

#### Neue Vorlagen:

Anträge:

9. Umwidmung des Spielplatzes Fontaneanlage
10. Weiter bestehende Müllproblematik Am Dornbusch/Haus Dornbusch
- 11.1 Kita Im Mellsig (41) wird geschlossen - wie geht es weiter?
- 11.2 Kita Im Mellsig wird abgerissen - was geschieht mit dem Grundstück?
- 11.3 Schließung der Kita Im Mellsig zum Juli 2024
12. EÜ Fußweg Friedhof Eschersheim
- 13.1 Umgestaltung Weißer Stein: Rückmeldung des Ortsbeirates 9 zur vorgestellten Machbarkeitsstudie
- 13.2 Umgestaltung Platz Am Weißen Stein
- 13.3 Verkehrsströme aller Teilnehmer am Weißen Stein berechnen
14. Grünflächen der Marie-Bittorf-Anlage vollständig in das Eigentum der Stadt Frankfurt überführen
15. Überwachungsanlage Raimundstraße deinstallieren
16. Taxistandplatz am Markus Krankenhaus
- 17.1 Beleuchtung Fritz-von-Unruh-Anlage
- 17.2 Adaptive Beleuchtung Fritz-von-Unruh-Anlage
18. Trassenführung U 4-Verlängerung im Ortsbezirk 9 im Ortsbeirat 9 vorstellen
19. Glasfaser-Ausbau im Ortsbezirk 9

- 20. Tierschutz angemessen vergüten
- 21.1 Kinder- und Familienfest im Sinaipark
- 21.2 Finanzielle Unterstützung des Kinder- und Familienfestes am 8. Juni 2024

## TAGESORDNUNG II

### Neue Vorlagen:

#### Anträge:

1. FREIRAUM-Konzept im Ortsbezirk 9
2. Den öffentlichen Raum attraktiver gestalten - Schaltkästen/Verteilerkästen im Ortsbezirk 9 in Angriff nehmen!
3. Was ist aus der Heckenpflanzung an der A 661 geworden?
4. Verkehrsführung Maybachbrücke
5. Baumaßnahmen an der Strecke der S 6
6. EÜ Lachweg

#### Anregung:

7. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main

#### Antrag:

8. Energetische Modernisierungen bei Milieuschutzsätzen fördern

#### Vortrag des Magistrats:

9. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main im Linienbündel E an die In-der-City-Bus GmbH  
hier: - Gesellschaftsrechtliche Weisung an die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH)  
- Gesellschaftsrechtliche Weisung an die traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

#### Berichte des Magistrats:

10. Freie Träger der Kindertagesbetreuung unterstützen
11. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“: Grundsatzbeschlüsse
12. Toilettenkonzept im Ortsbezirk 9: Ginnheim priorisieren, Dornbusch nicht vergessen!
13. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2023
14. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
15. Misere der Diesterwegschule am Auslagerungsstandort und Statik des Bestandsgebäudes

Friedrich Hesse  
Ortsvorsteher

## Ortsbezirk 12 (Kalbach - Riedberg)

### Einladung zur 27. Sitzung des Ortsbeirates 12 am

Freitag, dem 23. Februar 2024, 19:30 Uhr,  
Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius,  
Winfriedhaus, Am Brunnengarten 9, Saal

#### Eröffnung

#### Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Verleihung des Stadtteilpreises 2023 an den Riedberger Sport- und Kulturverein e. V.
- II. Vorstellung der Planungen zur organisatorischen und pädagogischen Weiterentwicklung der Grundschule Riedberg

Die Schulleiterin der Grundschule Riedberg wird die Planungen zur organisatorischen und pädagogischen Weiterentwicklung der Schule vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.

- III. Allgemeine Fragen und Anregungen

## TAGESORDNUNG

### Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 19.01.2024)
3. Aktuelle Viertelstunde
4. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 15.03.2024 um 19:30 Uhr in der Josephine-Baker-Gesamtschule, Gräfin-Dönhoff-Straße 11, Aula, statt.

### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

#### Anregung:

- 5.1 Anschluss ans Fernwärmenetz am Riedberg  
Vortrag des Magistrats vom 10.02.2023, M 20

#### Anregungen an den Magistrat:

- 5.2 Kindertagesstätte Kalbacher Stadtpfad - Status des Neubaus
- 5.3 Ideenwettbewerb „Städtebauliche Entwicklung und Verkehrsführung Kalbacher Hauptstraße“
- 5.4 Schwimmen lernen - lebensnotwendig
- 5.5 Zusätzliche Grundstücke für Krambambuli
- 5.6 Planungen für den Neubau der Kita Sonnenwind vorstellen
- 5.7 Nahversorgung der Bürgerinnen und Bürger in Kalbach Riedberg zur Sicherstellung attraktiver Stadtteile auf veränderte Anforderungen prüfen, ausrichten und entwickeln
- 5.8 Römische Straße als solche kennzeichnen
- 5.9 Kita Zauberberg auch für den Riedberg sichern



- 5.10 Fernwärme in Kalbach-Riedberg
  - 5.11 Briefkasten im Bereich Graf-von-Stauffenberg-Allee/Römische Straße aufstellen
  - 5.12 Ausreichend leistungsfähige Netzanbindung für die Judith-Kerr-Schule
  - 5.13 Private Solarstromerzeuger unterstützen
- Auskunftsersuchen:
- 5.14 Notfallplan: Trinkwasserversorgung bei Strom-Blackout
  - 5.15 Standort für Neubau der Johanna-Tesch-Schule

**Neue Vorlagen:**

## Anträge:

- 6. Situation der Kinderbetreuung in Kalbach-Riedberg
- 7. Neubau Johanna-Tesch-Schule in Kalbach
- 8. Rückfrage zur Reinigung des Weges nordöstlich des Kätcheslachweihers
- 9. A 5: Kein Ausbau auf zehn Spuren!
- 10. Bürgersteig im Bereich des Konsulats der Republik Korea
- 11. Gullydeckel Ecke Konrad-Zuse-Straße/Altenhöferallee
- 12. Seniorenwohnlage im Bereich Bonifatiusstraße/Talstraße/Kalbacher Hauptstraße

## Berichte des Magistrats:

- 13. Schwimm-AGs für Grundschulen
- 14. Energieschulden und Energiesperren vermeiden - kommunales Handlungskonzept gegen Energiearmut
- 15. Frankfurter Bündnis gegen Kinderarmut
- 16. Klimaschutzräume für Frankfurt
- 17. Mehr Fahrradparkplätze für alle Stadtteile
- 18. Miyawaki Mini-Wäldchen auf dem Nelly-Sachs-Platz
- 19. Freie Träger der Kindertagesbetreuung unterstützen
- 20. „Klimaneutrales Frankfurt 2035“: Grundsatzbeschlüsse
- 21. Ideenplattform:  
Zweiter Halbjahresbericht 2023
- 22. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen  
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
- 23. Energiesparende Maßnahmen bei öffentlichen Gebäuden
- 24. Informatikunterricht in Frankfurt

## Anregung:

- 25. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main

**NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

**Neue Vorlagen:**

Sonstiger Antrag:

- 1. Jahresempfang 2024

Ulrike Neißner  
Ortsvorsteherin



# Öffentliche Ausschreibung

## Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

### Stadtentwässerung Frankfurt am Main Carl-von-Weinberg-Park – Ingenieurleistungen – Kanalerneuerung –

#### Öffentliche Ausschreibung Nr. SEF-2023-0063

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:  
Stadtentwässerung Frankfurt am Main  
Goldsteinstraße 160  
60528 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 212-39380  
E-Mail:  
[68.fpu-vergabewesen@stadt-frankfurt.de](mailto:68.fpu-vergabewesen@stadt-frankfurt.de)  
Internet-Adresse:  
[www.stadtentwaesserung-frankfurt.de](http://www.stadtentwaesserung-frankfurt.de)  
  
Zuschlagserteilende Stelle: siehe oben
2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):  
Öffentliche Ausschreibung
3. Angebote können abgegeben werden:  
 schriftlich  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur  
  
URL zur elektronischen Abgabe von Angeboten: [www.had.de](http://www.had.de)
4. Zugriff auf Vergabeunterlagen:  
Sollen die Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können?  
 ja  
 nein  
  
Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO): –
5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:  
  
Bezeichnung des Auftrags:  
Kanalerneuerung Carl-von-Weinberg-Park, Ingenieurleistungen Lph 1-3 und 5-8  
  
Art der Leistung:  
Ingenieurleistung

#### Menge und Umfang:

Es werden die Leistungsphasen 1-3 und 5-8 für die Ingenieurleistungen der Entwässerungsanlagen (Mischwasserkanal einschl. Schächte bzw. Bauwerke) auf der Liegenschaft Carl-von-Weinberg-Park ausgeschrieben.

#### Ort der Leistung:

Carl-von-Weinberg-Park  
60528 Frankfurt am Main-Niederrad

NUTS-Code: DE712

Produktschlüssel (CPV):  
71322000-1

6. Aufteilung der Leistung in Lose: nein
7. Nebenangebote sind zugelassen:  ja  
 nein
8. Beginn der Ausführungsfrist: 08.04.2024
9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:  
[www.had.de](http://www.had.de)  
  
Die Vergabeunterlagen werden in Papierform zur Verfügung gestellt: nein  
  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt: siehe oben
10. Angebots- und Bindefrist:  
Ablauf der Angebotsfrist: 12.03.2024, 12:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist: 08.04.2024
11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen: siehe Vergabeunterlagen
12. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:  
  
Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:  
Fällige Zahlungen werden unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung ausgeführt.
13. Ggf. mit dem Teilnahmeantrag/Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:  
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder einen Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung.  
(siehe FO\_SEF\_LD\_124-1 Eigenerkl. Eign)  
- Es ist der Umsatz des Unternehmens für vergleichbare Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben.  
(siehe FO\_SEF\_LD\_124-2 wirtschaftl. finanz. Leistungs)

- Es ist der („allgemeine“) Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben. (siehe FO\_SEF\_LD\_124-2 wirtschaftl. finanz. Leistungsf)
- Es ist die Anzahl des Personals (festangestellte technische Mitarbeiter) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel für vergleichbare Leistungen anzugeben. (siehe FO\_SEF\_LD\_124-3 techn. berufl. Leistungsf)
- Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 2.000.000,- EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 1.000.000,- EUR bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. (siehe FO\_SEF\_LD\_124-1 Eigenerkl. Eign)
- Benennung von drei fertiggestellten vergleichbaren Referenzprojekten im Kanalbau, darunter mindestens ein Projekt in geschlossener Bauweise (Rohrvortrieb/Mikrotunneling) in den letzten zehn Jahren, mit Angabe der Projektbeschreibung, Projektkosten und Kontaktdaten Auftraggeber. (siehe FO\_SEF\_124-4 Referenzen Unternehmen 3x)
- Benennung von drei persönlichen Referenzen der vorgesehenen Projektleitung für vergleichbare Projekte im Kanalbau, darunter mindestens ein Projekt in geschlossener Bauweise (Rohrvortrieb/Mikrotunneling) in den letzten zehn Jahren. (siehe FO\_SEF\_LD\_124-5 techn. berufl. Leistungsf. - Mitarbeiter)
- Benennung von drei persönlichen Referenzen der vorgesehenen stellvertretenden Projektleitung für vergleichbare Projekte im Kanalbau, darunter mindestens ein Projekt in geschlossener Bauweise (Rohrvortrieb/Mikrotunneling) in den letzten zehn Jahren. (siehe FO\_SEF\_LD\_124-5 techn. berufl. Leistungsf. - Mitarbeiter)

14. Angabe der Zuschlagskriterien:  
niedrigster Preis

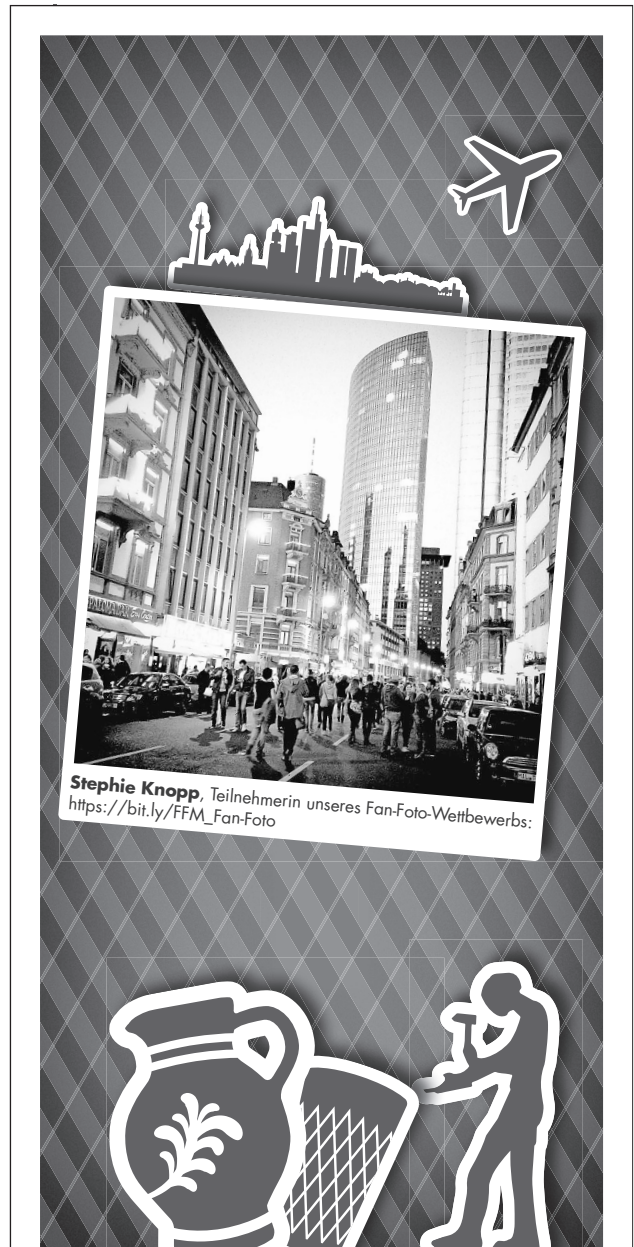
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

Kriterien:	Gewichtung:
1 Preis	30
2 Präsentation	70

15. Sonstiges: –

16. Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:  
Hinweis zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen bezüglich Tariftreue und Mindestentgelt: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: siehe Vergabeunterlagen



**Stephie Knopp**, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs:  
[https://bit.ly/FFM\\_Fan-Foto](https://bit.ly/FFM_Fan-Foto)

## #FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

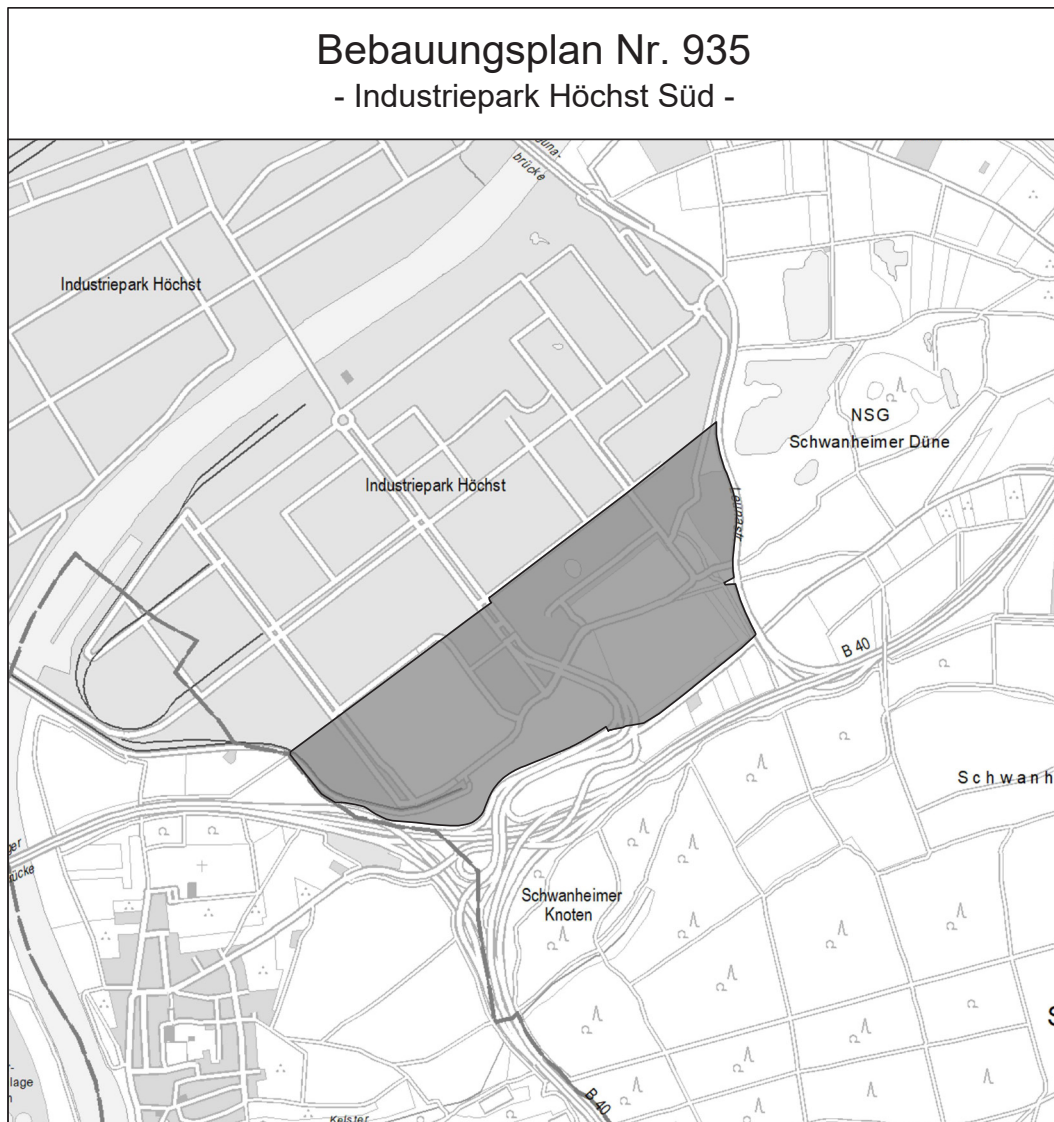
[frankfurt.de/facebook](https://www.frankfurt.de/facebook)

[frankfurt.de/Twitter](https://www.frankfurt.de/twitter)

[frankfurt.de/Instagram](https://www.frankfurt.de/instagram)

STADT  FRANKFURT AM MAIN

## Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit



Geobasisdaten: © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 01.2024

In der Zeit vom

**04.03.2024 bis 04.04.2024**

wird für das Gebiet - Industriepark Höchst Süd - in Frankfurt am Main/Schwanheim die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch durchgeführt. Dabei wird die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich unterrichtet; der Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Die öffentliche Unterrichtung erfolgt durch die persönliche Einsichtnahme in die Planunterlagen im Internet unter der Adresse [www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/beteiligungsverfahren](http://www.stadtplanungsamt-frankfurt.de/beteiligungsverfahren) und im Atrium des Planungsdezernates, 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10 im oben genannten Beteiligungszeitraum montags bis freitags von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr sowie am

**Dienstag, den 05.03.2024 um 18:00 Uhr,**  
im Gemeindesaal der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Frankfurt-Höchst  
Bolongarostraße 110, 65929 Frankfurt am Main

Die Planunterlagen liegen vor Ort ab 17:30 Uhr zur Einsicht aus.

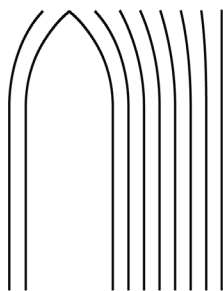
Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung wird der Öffentlichkeit während dieser Veranstaltung und durch telefonische Beratung, Herrn Torsten Röschlau (Tel. 069/212-47616) sowie Herrn Uwe Wahl (Tel. 069/212-36555), im genannten Beteiligungszeitraum gegeben. Während der Beteiligungsfrist können auch schriftliche Äußerungen abgegeben werden, einzureichen per Online-Beteiligungsformular auf der Homepage, per E-Mail an [abteilung-2.amt61@stadt-frankfurt.de](mailto:abteilung-2.amt61@stadt-frankfurt.de) oder postalisch an Stadtplanungsamt Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, 60311 Frankfurt am Main.

Alle Äußerungen werden geprüft und fließen, soweit sie berücksichtigt werden können, direkt in das weitere Bebauungsplanverfahren ein.

**Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:**

Mit dem Bebauungsplan sollen die Flächen am Südrand des Industriepark Höchst, entsprechend den Darstellungen im Regionalen Flächennutzungsplan, für gewerbliche und industrielle Nutzungen planungsrechtlich gesichert werden.

**DER MAGISTRAT  
Stadtplanungsamt**



# INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

IM KARMELITERKLOSTER  
FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:  
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 33 374  
Email: [info.amt47@stadt-frankfurt.de](mailto:info.amt47@stadt-frankfurt.de)  
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>





Susanne Hast, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: [https://bit.ly/FFM\\_Fan-Foto](https://bit.ly/FFM_Fan-Foto)

# #FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

[frankfurt.de/facebook](https://frankfurt.de/facebook)

[frankfurt.de/Twitter](https://frankfurt.de/Twitter)

[frankfurt.de/Instagram](https://frankfurt.de/Instagram)

STADT  FRANKFURT AM MAIN

## Arbeits/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter

### 40-jähriges Arbeits-/Dienstjubiläum

15.03.2024	Rasinski, Gabriele Kita Frankfurt	19.03.2024	Geiß, Edith Bürgeramt, Statistik und Wahlen
------------	--------------------------------------	------------	------------------------------------------------

### 25-jähriges Arbeits-/Dienstjubiläum

01.03.2024	Hesse, Achim Jugend- und Sozialamt	01.03.2024	Wiegand, Ursula Ordnungsamt
01.03.2024	Jablonicka, Darina KFH - Klinikum Frankfurt Höchst	15.03.2024	Wenzel, Carsten Uwe Kita Frankfurt
01.03.2024	von der Forst, Markus Branddirektion	22.03.2024	Furtado, Dario Ordnungsamt

## Dienstabschiede städtischer Bediensteter

14.02.2024	Wach, Christine Kita Frankfurt Angestellte im Sozial- und Erziehungsdienst	29.02.2024	Kny, Daniela Ordnungsamt Büroangestellte
29.02.2024	Baudis, Jaroslav Volkshochschule Frankfurt am Main Pädagogischer Mitarbeiter	29.02.2024	Kura-Somogyi, Danuta Grünflächenamt Büroangestellte
29.02.2024	Bienert, Barbara Städtische Bühnen Frankfurt - Zentrale Theaterbetriebe Oberinspektorin	29.02.2024	Metz, Heidi Stadtschulamt Büroangestellte
29.02.2024	Brenner, Reinhard Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main Diplompsychologe	29.02.2024	Müschlich, Sonya Ordnungsamt Büroangestellte
29.02.2024	Guth, Gerald Branddirektion Hauptbrandmeister	29.02.2024	Neubert, Angela Stadtschulamt Büroangestellte
29.02.2024	Henrich, Thomas Branddirektion Oberbrandmeister	29.02.2024	Seifert, Dieter Jugend- und Sozialamt Oberinspektor
29.02.2024	Jakob, Gerhard Branddirektion Hauptbrandmeister	29.02.2024	Wagner, Thomas Stadtentwässerung Frankfurt am Main Elektromechaniker
		29.02.2024	Willmann-Ilgner, Sabine Jugend- und Sozialamt Sozialarbeiterin

# Eintrittspreisregelung für die städtischen Museen und das Institut für Stadtgeschichte ab dem 01.03.2024

## Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.02.2024, § 4330

- 1.1 Die Spanne der Eintritte für Erwachsene beträgt in allen Museen und den Ausstellungen im Institut für Stadtgeschichte 6,- bis 20,- €.
- Die Leitungen der Häuser werden nach vorheriger Abstimmung mit der für Kultur zuständigen Dezernentin ermächtigt, für Ihre Einrichtungen den jeweiligen Eintrittspreis innerhalb der vorgegebenen Preisspanne festzusetzen. Kombitickets für mehrere Ausstellungen eines Hauses und für mehrere Institute sind möglich.
- 1.2 Der ermäßigte Eintritt beträgt jeweils die Hälfte des für Erwachsene gültigen Eintrittspreises.
- Ermäßigten Eintritt zahlen - gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises bzw. Nachweises:  
Schülerinnen und Schüler sowie Studierende (außer U3L-Studierende) ab Vollendung des 18. Lebensjahres, sofern sie nicht an einer der unter Ziff. 1.4 aufgeführten Einrichtungen studieren  
Freiwilligendienstleistende ab Vollendung des 18. Lebensjahres:
- Bundesfreiwilligendienst (BFD)
  - Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
  - Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
  - Internationaler Jugendfreiwilligendienst (IJFD)
- Beziehende von ALG II  
Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 50  
Inhaberinnen und Inhaber der Frankfurt Card  
Mitglieder des Frankfurter Stadt- und Gästeführervereins e.V.  
Teilnehmende von gewerblich und regelmäßig organisierten Stadtrundfahrten  
jeweils gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises und  
Gruppen ab 20 Personen
- 1.3 Das Eintrittsgeld berechtigt zum Eintritt einer Person am Tag des Erwerbs der Eintrittskarte. Ein Verlassen des Museums und des Instituts für Stadtgeschichte und der Wiedereintritt am selben Tag sind möglich.
- 1.4 Kostenlosen Eintritt haben - gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises bzw. Nachweises:  
Kinder und Jugendliche bis zum 18. Geburtstag  
Studierende
- der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt,
  - der Frankfurt University of Applied Sciences,
  - der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
  - der Frankfurt School of Finance & Management und
  - weiterer Hochschulen, mit denen künftig eine entsprechende Vereinbarung geschlossen wird
- Auszubildende bis zum Jahr 2025 (§ 3563 + Anl. 14 vom 20.07.2023 zum E 94/13)  
Mitglieder des jeweiligen Fördervereins (sofern von der jeweiligen Museumleitung nicht anders festgelegt)  
Inhaberinnen und Inhaber der Museumsufer-Card und des Museumsufer-Tickets  
Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamts-Card des Landes Hessen  
Inhaberinnen und Inhaber der Juleica  
ICOM-Mitglieder (International Council of Museums)  
Besuchende aus den Partnerstädten  
Notwendige Begleitpersonen für Behinderte jeweils gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises
2. Museumsufer-Card und -Ticket
- 2.1 Die Museumsufer-Card berechtigt zum kostenlosen Eintritt in alle Dauer- und Sonderausstellungen für die Dauer von 12 Monaten.
- |                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Museumsufer-Card Einzel   | 89 € bis 120 €  |
| Museumsufer-Card ermäßigt | 45 € bis 60 €   |
| Museumsufer-Card Familie  | 150 € bis 195 € |



- 2.2 Das Museumsufer-Ticket berechtigt an zwei aufeinander folgenden Tagen zum kostenlosen Eintritt in die Dauer- u. Sonderausstellungen.
- |                             |               |
|-----------------------------|---------------|
| Museumsufer-Ticket Einzel   | 21 € bis 35 € |
| Museumsufer-Ticket ermäßigt | 12 € bis 20 € |
| Museumsufer-Ticket Familie  | 32 € bis 48 € |
- 2.3 Die Abnahme von größeren und besonders zielgruppenspezifischen Kontingenten der Museumsufer-Card und dem -Ticket (z.B. von der Messe oder von Firmen) soll durch finanzielle Anreize gefördert werden.
3. Frankfurt-Pass und Kulturpass  
Der Frankfurt-Pass und der Kulturpass berechtigen zum verminderten Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen für 1 €. Sie berechtigen zudem zum Erwerb der Museumsufer-Card und dem Museumsufer-Ticket zum ermäßigten Preis. Ausgegeben wird der Kulturpass von „Kultur für ALLE e.V.“.
4. Eintrittspreise für Geflüchtete  
Für geflüchtete Menschen gilt die Regelung analog zum Frankfurt-Pass und Kulturpass. Die Vorlage eines entsprechenden Nachweises berechtigt zum verminderten Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen für 1 €. Das Kulturdezernat kann hierzu situationsangemessene und praktisch handhabbare Vorgaben erlassen.
5. Familienfreundlicher Tag  
Der letzte Samstag im Monat ist für alle Besucher eintrittsfrei. Einzige Ausnahme ist der letzte Samstag im August, an dem das Museumsuferfest stattfindet. Im August ist der vorletzte Samstag eintrittsfrei. Von Januar bis Juli und von September bis November bieten die Museen am eintrittsfreien Tag abwechselnd ein kostenloses Programm für Familien.
6. Führungen
- 6.1 Führungen für Kindergruppen  
Eine 1-stündige Führung (1 Modul) für eine Gruppe mit mind. 10 Kindern wird mit mind. 3 € pro Kind berechnet. Sollten mehrere Module, z.B. Führung mit Workshop, gebucht werden, erhöht sich der Preis entsprechend. Eintritt wird nicht erhoben.
- 6.2 Führungen für blinde/sehbehinderte und gehörlose Menschen sowie Führungen in leichter Sprache  
Führungen für diese Personengruppen werden mit mind. 30 € berechnet. Daneben ist das jeweilige Eintrittsgeld zu zahlen.
- 6.3 Führungen außerhalb des museumspädagogischen Programms werden mit mind. 50 € pro Führung berechnet. Daneben ist das jeweilige Eintrittsgeld zu zahlen.
7. Sonstiges
- 7.1 Für sonstige Angebote (z.B. Kurse, Kindergeburtstage) werden mindestens kostendeckende Entgelte erhoben.
- 7.2 Die Museen und das Institut für Stadtgeschichte werden bevollmächtigt, aus besonderen Anlässen befristete Ermäßigungs- oder Befreiungsregeln allgemein oder für bestimmte Besuchergruppen nach Zustimmung durch das Kulturdezernat festzulegen.
- 7.3 Befristeten Ermäßigungs- oder befristeten Befreiungswünschen von Sponsoren kann gefolgt werden, wenn die Kostenübernahme im Sponsoringvertrag vereinbart wurde.
- 7.4 Bei Sonderausstellungen können zusätzliche oder erhöhte Eintrittsentgelte erhoben werden.

## Vertretungsbefugnis für die „Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main“ (Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen/Bestellbefugnis)

Gemäß § 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14.07.2016 (GVBl. S. 121) in Verbindung mit § 11 der Betriebssatzung für den kommunalen Betrieb vom 09.08.2017 (Amtsblatt Nr. 35 vom 29.08.2017, S. 1236) wird für den Betrieb „Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main“ nachfolgende Vertretungsbefugnis für verpflichtende Erklärungen/Bestellbefugnis wie folgt

geändert:

Name	Vorname	Organisationseinheit	Vertretungsbefugnis		Datum
			Alleinvertretung (brutto)	bei Mitzeichnung eines Vertretungsberechtigten (brutto)	
Franke	Mirjam	57.2. Geschäftsbereichs- leitung Einrichtung der Jugend- und Erziehungshilfe	10.000,00 €	-	01.02.2024
Kieweg	Dieter	57,3 Geschäftsbereichs- leitung Offene Kinder- und Jugendarbeit	10.000,00 €	-	01.02.2024

Angelika Stock  
Betriebsleiterin

*Surfen Sie auf unserer Welle!*



**[www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)**

## Änderung in der Zusammensetzung des Ortsbeirates im Ortsbezirk 2

In der Zusammensetzung des am 14. März 2021 gewählten Ortsbeirates ist folgende Änderung eingetreten:

Die gemäß dem Wahlvorschlag CDU bei der Ortsbeiratswahl am 14. März 2021 im Ortsbezirk 2 gewählte Bewerberin Frau Birgit Weckler hat ihr Mandat niedergelegt.

An ihre Stelle tritt gem. § 34 Abs. 1 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG):

Herr  
Christian Loose

Gemäß § 34 Abs. 4 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) sind gegen die Feststellung des Gemeindevahlleiters die Rechtsmittel nach §§ 25 bis 27 KWG gegeben. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jede/r Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben; der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter einzureichen (Geschäftsstelle: Bürgeramt, Statistik und Wahlen, Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main).

Frankfurt am Main, 07.02.2024

DER GEMEINDEWAHLLEITER  
Budde  
Ltd. Magistratsdirektor



### Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.  
Redaktion: Presse- und Informationsamt, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 212-35674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,60 Euro Versandkosten, über Presse- und Informationsamt (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Presse- und Informationsamt. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Presse- und Informationsamt; Neubestellung jederzeit möglich, über Presse- und Informationsamt. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>└</p>	<p>┌</p> <p><b>Stadt Frankfurt am Main – Presse- und Informationsamt</b></p> <p><b>60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</b></p> <p>└</p>
--------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



## Inhalt

- Öffentliche Sitzung des Stadtverordnetenausschusses  
(Seite 117 bis 118)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte  
(Seite 119 bis 125)
- Öffentliche Ausschreibung  
(Seite 126 bis 127)
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Bebauungsplan Nr. 935  
(Seite 128 bis 129)
- Arbeits/Dienstjubiläen städtischer Bediensteter  
(Seite 131)
- Dienstabgänge städtischer Bediensteter  
(Seite 131)
- Eintrittspreisregelung für die städtischen Museen und das Institut für Stadtgeschichte ab dem 01.03.2024  
(Seite 132 bis 133)
- Vertretungsbefugnis für die „Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main“  
(Seite 134)
- Änderung in der Zusammensetzung des Ortsbeirates im Ortsbezirk 2  
(Seite 135)